

NORTON-LIZENZVEREINBARUNG

Norton AntiVirus

WICHTIG: LESEN SIE DIE BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG ("LIZENZVEREINBARUNG") SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIESE SOFTWARE VERWENDEN (WIE UNTEN DEFINIERT). SYMANTEC CORPORATION, WENN SIE SICH IN NORD- ODER SÜDAMERIKA BEFINDEN, ODER SYMANTEC ASIA PACIFIC PTE LTD, WENN SIE SICH IN ASIEN/PAZIFIK ODER JAPAN BEFINDEN, ODER SYMANTEC LIMITED, WENN SIE SICH IN EUROPA, NAHOST ODER AFRIKA BEFINDEN, ("SYMANTEC") GEWÄHRT IHNEN ALS NATÜRLICHE PERSON, ALS UNTERNEHMEN ODER ALS JURISTISCHE PERSON, DIE DIESE SOFTWARE VERWENDET (IM WEITEREN ALS "SIE" ODER "IHRE" BEZEICHNET), DIE LIZENZ FÜR DIE SOFTWARE (WIE UNTEN DEFINIERT) AUSSCHLIESSLICH UNTER DER VORAUSSETZUNG, DASS SIE DIE BEDINGUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG AKZEPTIEREN. DIESES DOKUMENT STELLT EINEN RECHTSWIRKSAMEN UND DURCHSETZBAREN VERTRAG ZWISCHEN IHNEN UND SYMANTEC DAR. DURCH ÖFFNEN DES PAKETS ODER DER VERSIEGELUNG, KLICKEN AUF DIE SCHALTFLÄCHE "ICH AKZEPTIERE DIE LIZENZVEREINBARUNG" ODER "JA", LADEN DER SOFTWARE ODER INDEM SIE AUF IRGEND EINE ANDERE ELEKTRONISCHE ART IHR EINVERSTÄNDNIS AUSDRÜCKEN, ERKLÄREN SIE SICH MIT DEN BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG EINVERSTANDEN. WENN SIE NICHT MIT DEN BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND, KLICKEN SIE AUF DIE SCHALTFLÄCHE "ABBRECHEN", "NEIN" ODER "FENSTER SCHLIESSEN" ODER ERKLÄREN SIE AUF ANDERE ART UND WEISE, DASS SIE NICHT MIT DEN BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN SIND. VERWENDEN SIE IN DIESEM FALL DIE SOFTWARE NICHT MEHR, UND WENDEN SIE SICH INNERHALB VON SECHZIG (60) TAGEN NACH ERHALT DER SOFTWARE AN IHREN HÄNDLER ODER DEN KUNDENSERVICE VON SYMANTEC, UM ZU ERFAHREN, WIE SIE DEN KAUFPREIS ZURÜCKERSTATTET BEKOMMEN. VERWENDEN SIE FÜR DIE KONTAKTAUFNAHME MIT DEM KUNDENSERVICE DIE IN ABSCHNITT 10 DIESER LIZENZVEREINBARUNG ANGEGEBENEN KONTAKTINFORMATIONEN.

1. Lizenz.

Das Urheberrecht in der dieser Lizenzvereinbarung beigelegten Software (einschließlich aller mitgelieferten Funktionen und Services) und Dokumentation (einschließlich etwaiger Produktverpackung) ("Dokumentation") (zusammenfassend als "Software" bezeichnet) ist Eigentum der Firma Symantec oder deren Lizenzgeber und ist durch nationale Gesetze und internationale Verträge geschützt. Alle Urheberrechte an der Software verbleiben bei Symantec. Wenn Sie sich mit den Bestimmungen dieser Lizenz einverstanden erklären, erhalten Sie lediglich Rechte bezüglich der Verwendung dieser Software für die Dauer der Servicelaufzeit. Die "Servicelaufzeit" beginnt mit dem Datum Ihrer Ersteinstallation einer Kopie der Software auf einem Computer, einem Mobiltelefon oder einem mobilen Computergerät ("Gerät"), unabhängig von der Anzahl der Kopien, die Sie gemäß Abschnitt 1.A dieser Lizenzvereinbarung verwenden dürfen, und erstreckt sich über den Zeitraum, der in der Dokumentation oder in den zugehörigen Übertragungsunterlagen des autorisierten Distributors oder Händlers genannt wird, von dem Sie die Software erworben

haben. Am Ende der Servicelaufzeit wird die Software automatisch deaktiviert und funktionsunfähig, und Sie haben keinen Anspruch auf Bezug von Funktions- oder Content-Updates der Software, es sei denn, die Servicelaufzeit wird verlängert. Abonnements für Servicelaufzeitverlängerungen sind gemäß den Supportrichtlinien von Symantec, die Sie unter http://www.symantec.com/de/de/norton/support/technical_support_policy.jsp nachlesen können, verfügbar.

Diese Lizenzvereinbarung schließt alle Ihnen von Symantec zur Verfügung gestellten Versionen der Software sowie alle Überarbeitungen, Aktualisierungen und an der Software vorgenommenen Verbesserungen ein. Mit Ausnahme etwaiger in der Dokumentation genannter Abweichungen und in Übereinstimmung mit dem Recht von Symantec zur Kündigung der Vereinbarung gemäß Abschnitt 8, wenn Sie gegen eine darin enthaltene Bestimmung verstoßen, haben Sie im Rahmen dieser Lizenzvereinbarung im Zusammenhang mit dieser Software folgende Rechte und Pflichten:

Für die Dauer der Servicelaufzeit sind Sie berechtigt:

A. eine Kopie dieser Software auf einem Einzelgerät zu installieren. Sollte in der zugehörigen Dokumentation oder in den zugehörigen Übertragungsunterlagen des autorisierten Distributors oder Händlers, von dem Sie die Software erworben haben, eine größere Anzahl von Kopien und/oder Geräten angegeben sein, sind Sie berechtigt, die Software in Übereinstimmung mit diesen Angaben zu nutzen.

B. eine Kopie der Software zu Backup- oder Archivierungszwecken anzufertigen oder die Software auf die Festplatte Ihres Geräts zu kopieren und den/die Originaldatenträger zu Backup- oder Archivzwecken aufzubewahren.

C. die Software in einem Netzwerk einzusetzen, vorausgesetzt, dass Sie über eine lizenzierte Kopie der Software für jedes Gerät verfügen, das über das Netzwerk auf die Software zugreifen kann.

D. sämtliche Rechte an der ausschließlich auf einem physischen Medium erworbenen Software, die Ihnen unter dieser Lizenzvereinbarung gewährt werden, unwiderruflich einem Dritten zu überlassen, vorausgesetzt, dass Sie das physische Medium, auf dem Sie die Software erworben haben, sowie alle Kopien der Software übergeben und der Empfänger der Software sich mit den Bestimmungen dieser Lizenzvereinbarung einverstanden erklärt. Eine teilweise Übertragung der Ihnen unter dieser Lizenzvereinbarung gewährten Rechte ist nicht statthaft. Falls Ihnen die entsprechende Dokumentation z. B. ein Nutzungsrecht für mehrere Kopien der Software einräumt, ist nur eine Übertragung der Rechte zur Nutzung aller dieser Kopien der Software zulässig. Ungeachtet der vorherigen Ausführungen sind Sie nicht berechtigt, die Produktschlüssel der Software, die Sie auf einem physischen Medium erworben haben, separat oder entbündelt vom physischen Medium an einen Dritten zu übertragen. Sie sind nicht berechtigt, die Software und/oder die zugehörigen Produktschlüssel an einen Dritten zu übertragen, wenn Sie die Software nicht auf einem physischen Medium erworben haben; und

E. die Software in Übereinstimmung mit den möglicherweise weiter unten dargelegten zusätzlichen Zwecken zu nutzen.

Sie sind nicht berechtigt und haben auch nicht das Recht, einer anderen Person zu gestatten:

A. einen beliebigen Teil der Software zu verleihen, zu vermieten oder Unterlizenzen zu vergeben.

B. außer in gesetzlich zulässigem Umfang und unter gesetzlich zulässigen Umständen, die Software zurückzuentwickeln (reverse engineering), zu dekompileieren, zu disassemblieren, zu ändern, zu übersetzen oder zu versuchen, den Quellcode der Software zugänglich zu machen oder abgeleitete Werke der Software zu erstellen.

C. die Software als Teil eines Gebäudeverwaltungs-, Timesharing-, Dienstanbieter- oder Servicebürosystems zu verwenden.

D. die Software auf irgendeine Art zu verwenden, zu der Sie gemäß vorliegender Lizenz nicht berechtigt sind.

2. Aktualisierungen von Softwarefunktionen und -inhalten.

A. Sie sind zum Bezug neuer Softwarefunktionen berechtigt, soweit diese Funktionen von Symantec nach eigenem Ermessen während Ihrer Servicelaufzeit für die Software verfügbar gemacht werden. Symantec ist ständig darum bemüht, die Benutzerfreundlichkeit und Leistung seiner Produkte und Services zu verbessern. Zur Optimierung der Software kann Symantec nach eigenem Ermessen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Funktionen zur Software hinzufügen oder Softwarefunktionen ändern bzw. entfernen.

B. Bestimmte Software verwendet Content, der von Zeit zu Zeit aktualisiert wird, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der folgenden Software: Virenschutz- und Crimeware-Software verwenden aktualisierte Virendefinitionen; Antispyware-Software verwendet aktualisierte Spyware-Definitionen; Antispam-Software verwendet aktualisierte Antispam-Regeln; Content Filtering- und Antiphishing-Software verwenden aktualisierte URL-Listen; einige Firewall-Softwareprodukte verwenden aktualisierte Firewall-Regeln; Schwachstellenanalyse-Produkte verwenden aktualisierte Schwachstellendaten und Software zur Authentifizierung von Websites verwendet aktualisierte Listen authentifizierter Websites; diese Updates werden zusammengefasst als "Content-Updates" (oder gelegentlich auch als "Schutz-Updates" oder "Sicherheits-Updates") bezeichnet. Für die Dauer Ihrer Servicelaufzeit sind Sie zum Bezug von Content-Updates für Ihre Software berechtigt.

3. Produktinstallation; erforderliche Aktivierung.

A. Während des Installationsvorgangs kann es vorkommen, dass die Software andere Sicherheitsprodukte oder Funktionen solcher Produkte deinstalliert oder deaktiviert, wenn diese Produkte oder Funktionen mit der Software inkompatibel sind oder wenn dies zur Verbesserung der Funktionalität der Software erforderlich ist.

B. Die Software enthält möglicherweise technologische Maßnahmen, die entwickelt wurden, um die nicht lizenzierte oder illegale Verwendung der Software zu verhindern. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Symantec diese Maßnahmen zum Schutz von Symantec vor Softwarepiraterie ergreifen kann. Diese Software enthält möglicherweise eine spezielle Erzwingungstechnologie, die die Installation und Deinstallation der Software auf einem Gerät auf eine begrenzte Anzahl von Installationen bzw. Deinstallationen auf einer begrenzten Anzahl von Geräten beschränkt. Für diese Lizenzvereinbarung und die Software mit der darin enthaltenen Erzwingungstechnologie ist, wie in der Dokumentation weiter beschrieben, ggf.

eine Aktivierung erforderlich. In diesem Fall ist die Software nur für einen begrenzten Zeitraum vor der von Ihnen durchzuführenden Aktivierung funktionsfähig. Während der Aktivierung werden Sie möglicherweise aufgefordert, Ihren mit der Software- und Gerätekonfiguration erhaltenen eindeutigen Aktivierungscode in Form eines alphanumerischen Codes über das Internet einzugeben, um die Authentizität der Software zu verifizieren. Für den Fall, dass Sie die Aktivierung nicht wie in der Dokumentation angegeben oder wie in der Software angezeigt innerhalb des begrenzten Zeitraums durchführen, ist die Software so lange nicht mehr funktionsfähig, bis die Aktivierung abgeschlossen ist. Nach Abschluss der Aktivierung wird die Funktionsfähigkeit der Software wiederhergestellt. Sollten Sie nicht in der Lage sein, die Software über das Internet oder mithilfe einer anderen, während des Aktivierungsprozesses angegebenen Methode zu aktivieren, können Sie sich unter den während der Aktivierung von Symantec bereitgestellten oder im Folgenden angegebenen Informationen an den Support von Symantec wenden.

4. Technischer Support.

Bestimmte technische Supportfunktionen können von Symantec in der Software angeboten werden. Dazu gehören u. a. Live-Chats mit einem Mitarbeiter des technischen Supports und/oder Hilfestellung von einem Mitarbeiter des technischen Supports über Fernzugriff (sämtliche dieser in der Software angebotenen technischen Supportleistungen werden in dieser Lizenzvereinbarung als "Technischer Support" bezeichnet). Wenn solche Funktionen angeboten werden und Sie auf den Technischen Support zugreifen, dann gelten die nachfolgenden Bestimmungen. Jede dieser technischen Supportleistungen wird nach alleinigem Ermessen von Symantec und ohne jedwede Garantie oder Gewährleistung bereitgestellt. Es unterliegt Ihrer alleinigen Verantwortung, ein vollständiges Backup aller Ihrer vorhandenen Daten, Software und Programme anzufertigen, bevor Sie technische Supportleistungen beziehen. Während der Bereitstellung des technischen Supports kann Symantec entscheiden, dass das technische Problem über den Umfang der technischen Supportleistungen hinausgeht. Symantec behält sich das Recht vor, nach alleinigem Ermessen jede der technischen Supportleistungen zu verweigern, auszusetzen oder zu kündigen.

5. Geld-zurück-Garantie:

Wenn Sie der ursprüngliche Lizenznehmer dieser Software sind und aus irgendeinem Grund nicht mit dem Produkt zufrieden sind, verwenden Sie die Software nicht mehr und wenden Sie sich innerhalb von sechzig (60) Tagen nach Erhalt der Software über die in Ziffer 10 angegebenen Kontaktinformationen an den Kundenservice von Symantec oder an einen autorisierten Händler. Sie erhalten dann Informationen zur Rückgabe der Software sowie zur Rückerstattung des vollen Kaufpreises. Ausgenommen bei fehlerhafter Software sind Sie für die Versandkosten der Softwarerücksendung an Symantec, einschließlich etwaiger Steuern, verantwortlich.

6. Gewährleistung.

Syantec gewährleistet, dass die Software während der Servicelaufzeit frei von Mängeln ist, die ihre Nutzung, wie in der mit der Software oder mit Versionen, Überarbeitungen sowie Aktualisierungen der Software und an der Software vorgenommenen Verbesserungen (die Symantec Ihnen von Zeit zu Zeit zur Verfügung stellen kann) gelieferten Dokumentation beschrieben, wesentlich beeinträchtigt. Symantec wird diese Mängel (nach eigenem Ermessen) beseitigen, indem es Ihnen eine korrigierte Version der Software bereitstellt, die

frei von Mängeln ist, oder Ihnen ein angemessenes Mittel zur Verfügung stellt, um die Auswirkungen des Mangels zu vermeiden.

Falls die von Symantec bereitgestellte Lösung den Mangel nicht beseitigt und unter der Voraussetzung, dass Sie Ihren Verpflichtungen hinsichtlich der Benachrichtigung, wie in diesem Abschnitt beschrieben, nachgekommen sind, dann sind Sie berechtigt, die Höhe der Vergütung zu mindern, die Sie Symantec unter dieser Lizenzvereinbarung schulden, oder diese Lizenzvereinbarung kann beendet werden.

Es obliegt Ihrer Verantwortung, in angemessenem Umfang nachzuweisen, dass eine Nutzungsbeeinträchtigung oder ein Mangel vollständig oder teilweise durch den normalen Betrieb oder die Einrichtung der Software bzw. durch die Systemumgebung verursacht werden oder verursacht werden können und nicht das Ergebnis von Änderungen, Verbesserungen oder Zusätzen zur Software sind, die Sie zur Software hinzugefügt haben und die nicht von Symantec zur Nutzung mit der Software geliefert wurden.

Sie sind verpflichtet, Symantec über in der Software festgestellte Mängel unmittelbar zum Zeitpunkt ihrer Feststellung ohne unangemessene Verzögerung zu unterrichten und nach Aufforderung Symantec angemessene Dokumentation und Informationen zu liefern, die es Symantec ermöglichen, diese Mängel zu prüfen und zu beseitigen (bzw. zu beheben). Sie sind verpflichtet, Symantec angemessen bei der Beseitigung von Mängeln zu unterstützen.

7. Haftung:

Wenn Sie ein Privatanwender sind, gelten für Sie die nachfolgenden Bestimmungen:

Syantec haftet Ihnen gegenüber nur für Schadenersatzansprüche oder die Rückerstattung vergeblicher Aufwendungen, ungeachtet ihrer Rechtsgrundlage, aufgrund der nachstehenden Bestimmungen:

Im Falle vorsätzlicher Handlungen, grober Fahrlässigkeit, Ansprüchen aufgrund des *Produkthaftungsgesetzes*, arglistigen Verschweigens eines Mangels oder einer Garantie in Bezug auf Merkmale der Software (*Beschaffheitsgarantie*) sowie Ansprüchen auf der Basis von Schäden am Leben, Körperverletzungen oder der Gesundheit, bestimmt sich die Haftung von Symantec ausschließlich nach dem geltenden Gesetz.

Im Fall leichter Fahrlässigkeit haftet Symantec nur für die Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Verpflichtung. In diesem Fall haftet Symantec nur für den Betrag der Schäden, der zu dem Zeitpunkt typischerweise vorhersehbar ist, zu dem die Parteien die Lizenzvereinbarung abschließen. Die Haftung von Symantec ist in allen anderen Fällen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Sie sind verpflichtet, alle angemessenen Maßnahmen zur Minderung von Schäden vorzunehmen, insbesondere das regelmäßige Erstellen von Backup-Kopien. Ein Mitverschulden Ihrerseits ist anzurechnen.

Wenn Sie ein Geschäftskunde sind, gelten für Sie die nachstehenden Bestimmungen:

Symantec haftet Ihnen gegenüber nur für Schadenersatzansprüche oder die Rückerstattung vergeblicher Aufwendungen, ungeachtet ihrer Rechtsgrundlage, aufgrund der nachstehenden Bestimmungen:

Im Falle vorsätzlicher Handlungen, grober Fahrlässigkeit, Ansprüchen aufgrund des *Produkthaftungsgesetzes*, arglistigen Verschweigens eines Mangels oder einer Garantie in Bezug auf Merkmale der Software (*Beschaffenheitsgarantie*) sowie Ansprüchen auf der Basis von Schäden am Leben, Körperverletzungen oder der Gesundheit, bestimmt sich die Haftung von Symantec ausschließlich nach dem geltenden Gesetz.

Im Fall leichter Fahrlässigkeit haftet Symantec nur für die Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Verpflichtung. In diesem Fall haftet Symantec nur für den Betrag der Schäden, der zu dem Zeitpunkt typischerweise vorhersehbar ist, zu dem die Parteien die Lizenzvereinbarung abschließen. Die Haftung von Symantec ist in allen anderen Fällen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Sie sind verpflichtet, alle angemessenen Maßnahmen zur Minderung von Schäden vorzunehmen, insbesondere das regelmäßige Erstellen von Backup-Kopien. Ein Mitverschulden Ihrerseits ist anzurechnen.

Ansprüche auf Schadenersatz oder Rückerstattung vergeblicher Aufwendungen, die eine Folge von Mängeln sind, verjähren innerhalb eines (1) Jahres nach der Lieferung der Software.

8. Exportbeschränkungen.

Sie erkennen an, dass die Software sowie die zugehörigen technischen Daten und Services (zusammenfassend als "Kontrollgesetzen unterliegende Technologie" bezeichnet) den Import- und Exportgesetzen der Vereinigten Staaten von Amerika, insbesondere den Export Administration Regulations (US-Bestimmungen zur Verwaltung des Exports, EAR), sowie jedes Landes unterliegen können, in dem Kontrollgesetzen unterliegende Technologie importiert oder wiederausgeführt ("re-exportiert") wird. Sie erklären sich des Weiteren damit einverstanden, alle relevanten Gesetze einzuhalten und keine Kontrollgesetzen unterliegende Technologie im Verstoß gegen US-Gesetze an Länder, Organisationen oder Personen zu exportieren, für die eine Exportlizenz oder andere behördliche Genehmigung erforderlich ist. Alle Symantec-Produkte dürfen nicht in die Länder Kuba, Nordkorea, Iran, Syrien und Sudan oder in ein anderes Land, das Handelssanktionen unterliegt, exportiert bzw. wiedereingeführt ("re-exportiert") werden. **DIE VERWENDUNG ODER BEREITSTELLUNG VON SYMANTEC-PRODUKTEN IM ZUSAMMENHANG MIT AKTIVITÄTEN EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, WIE KONSTRUKTION, ENTWICKLUNG, HERSTELLUNG, SCHULUNG ODER TEST VON CHEMISCHEN, BIOLOGISCHEN ODER NUKLEAREN WAFFEN BZW. RAKETEN, DROHNEN ODER WELTRAUMTRÄGERRAKETEN, DIE ALS TRÄGER VON MASSENVERNICHTUNGSWAFFEN DIENEN KÖNNEN, IST GEMÄSS US-GESETZGEBUNG UNTERSAGT.**

9. Allgemein.

Diese Lizenzvereinbarung unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland ohne Berücksichtigung der Grundsätze des Internationalen Privatrechts und ohne

Berücksichtigung der Konvention der Vereinten Nationen über den Internationalen Warenkauf (CISG). Durch nichts in dieser Lizenzvereinbarung werden etwaige Rechte eingeschränkt, die Ihnen aufgrund von bestehenden Verbraucherschutzgesetzen oder anderen maßgebenden Gesetzen Ihrer Rechtsordnung zustehen und nicht vertraglich abbedungen werden können. Diese Lizenzvereinbarung endet mit der Verletzung einer in dieser Lizenzvereinbarung enthaltenen Bestimmung durch Sie und Sie haben die Nutzung der Software und der Dokumentation einzustellen und alle Kopien davon zu zerstören. Der Haftungsausschluss von Garantien und Schäden sowie Einschränkungen der Haftung bleiben über die Beendigung dieser Vereinbarung hinaus bestehen. Diese Lizenzvereinbarung kann nur durch die Dokumentation oder durch ein sowohl von Ihnen als auch von Symantec unterzeichnetes schriftliches Dokument geändert werden.

Falls Sie ein Geschäftskunde sind, ist der Gerichtsstand für alle Rechte und Ansprüche in Verbindung mit dieser Lizenzvereinbarung München (Deutschland).

10. Symantec-Kundenservice.

Sollten Sie Fragen zu dieser Lizenzvereinbarung haben oder sich aus anderen Gründen mit Symantec in Verbindung setzen wollen, wenden Sie sich bitte an: (i) Symantec Consumer Support, PO Box 5689, Dublin 15, Irland oder (ii) Symantec Customer Service, 1 Julius Ave, North Ryde, NSW 2113, Australien, oder besuchen Sie die Supportseite unter http://www.symantec.com/de/de/home_homeoffice/support/index.jsp.

11. Wenn Sie ein Geschäftskunde sind, gelten für Sie die nachstehenden Bestimmungen:

Die Software wird ab Werk (EXW) von Symantecs Versandstelle aus geliefert (ICC INCOTERMS 200).

Sollte eine Bestimmung dieser Lizenzvereinbarung ganz oder teilweise ungültig, unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, wird die Gültigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der verbleibenden Bestimmungen dadurch nicht beeinträchtigt. Eine solche ungültige, unwirksame oder undurchsetzbare Bestimmung gilt in dem gesetzlich zulässigen Umfang als durch eine solche gültige, wirksame oder undurchsetzbare Bestimmung ersetzt, die der wirtschaftlichen Absicht dieser ungültigen, unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung am nächsten kommt. Das Vorstehende gilt auch für eine Lücke in dieser Lizenzvereinbarung.

ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN. Zusätzlich zu den obigen Ausführungen unterliegt Ihre Nutzung der Software den nachstehenden Bestimmungen und Bedingungen.

12. Vertraulichkeit; Datenschutz.

Von Zeit zu Zeit erfasst die Software bestimmte Informationen des Geräts, auf dem sie installiert ist. Dazu gehören:

- Informationen zu potenziellen Sicherheitsrisiken sowie URL-Adressen besuchter Websites, die von der Software als potenziell betrügerisch eingeschätzt werden. Die URLs enthalten möglicherweise personenbezogene Daten, die eine potenziell betrügerische Website ohne Ihr Einverständnis zu erfassen versucht. Diese Daten werden von Symantec nur zu dem

Zweck erhoben, um die Funktionen der Software bereitstellen zu können sowie die Fähigkeiten von Symantec-Produkten zum Erkennen bössartiger Aktivitäten sowie von Websites mit potenziell betrügerischem Charakter und anderer Internetsicherheitsrisiken zu analysieren und zu verbessern.

- URLs der besuchten Websites sowie Suchschlüsselwörter und Suchergebnisse, sofern die Norton Safe Web-Funktion aktiviert ist. Diese Informationen werden von Symantec zu dem Zweck erfasst, Schutz bereitzustellen sowie potenzielle Bedrohungen und Risiken, die möglicherweise mit einer bestimmten Website verknüpft sind, zu analysieren und Sie darüber zu informieren, bevor Sie diese Website öffnen.

- Ausführbare Dateien und Dateien mit ausführbarem Inhalt, die als potenzielle Malware identifiziert werden, einschließlich Informationen über die von diesen Dateien zum Zeitpunkt der Installation ausgeführten Aktionen. Diese Dateien werden mithilfe der automatischen Übermittlungsfunktion der Software an Symantec weitergeleitet. Die gesammelten Dateien enthalten möglicherweise personenbezogene Daten, die von der Malware ohne Ihr Einverständnis erfasst wurden. Dateien dieses Typs werden von Symantec ausschließlich zu dem Zweck gesammelt, die Fähigkeit der Symantec-Produkte zur Erkennung bössartiger Aktivitäten zu verbessern. Die automatische Übermittlungsfunktion kann im Anschluss an die Installation deaktiviert werden. Folgen Sie hierzu den in der Dokumentation des jeweiligen Produkts enthaltenen Anweisungen.

- Der Name, den das Gerät bei der Ersteinrichtung dieses Geräts erhielt. Falls dieser Name erfasst wurde, wird er von Symantec als Kontoname für das Gerät verwendet. Unter diesem Kontonamen können Sie weitere Services beziehen und/oder bestimmte Funktionen der Software nutzen. Den Kontonamen können Sie nach der Installation der Software jederzeit ändern (empfohlen).

- Statusinformationen bezüglich Installation und Betrieb der Software. Diese Informationen teilen Symantec mit, ob die Installation der Software erfolgreich abgeschlossen wurde und ob in der Software ein Fehler aufgetreten ist. Die Statusinformationen können nur dann personenbezogene Daten enthalten, wenn diese Art von Informationen im Namen der Datei oder des Ordners enthalten sind, die von der Software zum Zeitpunkt der Installation oder des Fehlers gefunden wurden. Die Statusinformationen werden von Symantec zu dem Zweck erhoben, die Erfolgsrate der Leistung und Installation von Symantec-Produkten zu bewerten und zu verbessern. Symantec kann diese Informationen auch zur Optimierung seiner Webseiten verwenden.

- Informationen in E-Mail-Nachrichten, die Sie über die Software an Symantec senden, um Spam oder fälschlicherweise als Spam erkannte Nachrichten zu melden. Die E-Mail-Nachrichten können personenbezogene Daten enthalten und werden nur mit Ihrer Zustimmung an Symantec weitergeleitet. Diese Nachrichten werden nicht automatisch gesendet. Symantec verwendet diese Art von Nachrichten nur zu dem Zweck, die Erkennungsfunktionen der Antispam-Technologie von Symantec zu verbessern. Symantec nimmt keinen Abgleich dieser Dateien mit anderen personenbezogenen Daten vor.

- Informationen in einem Bericht, den Sie über die Software an Symantec senden, wenn in der Software ein Problem auftritt. Der Bericht enthält Informationen über den Status der Software und Ihres Geräts zu dem Zeitpunkt, zu dem das Problem in der Software auftrat. Die über Ihr Gerät erfassten Informationen können Folgendes umfassen: Systemsprache,

Ländereinstellung und Betriebssystemversion Ihres Geräts, die darauf ausgeführten Prozesse zusammen mit ihrem Status und Leistungsinformationen sowie Daten aus Dateien und Ordnern, die zu dem Zeitpunkt geöffnet waren, als das Problem in der Software auftrat. Die Informationen können personenbezogene Daten enthalten, wenn diese Art von Informationen im Namen der Dateien oder der Ordner enthalten sind, die zu dem Zeitpunkt geöffnet waren, als das Problem in der Software auftrat. Diese Informationen werden nur mit Ihrer Zustimmung an Symantec weitergeleitet und nicht automatisch gesendet. Die Informationen werden von Symantec zu dem Zweck erhoben, das aufgetretene Problem zu beheben und die Leistung des Symantec-Produkts zu verbessern. Diese Informationen werden nicht mit personenbezogenen Daten abgeglichen.

- Die IP (Internet Protocol)-Adresse und/oder MAC (Media Access Control)-Adresse sowie die Rechner-ID des Computers, auf dem die Software installiert ist, um die Funktionsweise der Software zu ermöglichen sowie zu Lizenzverwaltungszwecken.
- Weitere generelle statistische Daten, die für die Produktanalyse sowie für die Verbesserung der Produktfunktionalität verwendet werden.

Alle oben beschriebenen gesammelten Informationen, die nicht ausdrücklich als optional definiert werden, werden zu dem Zweck erfasst, die Funktionalität von Symantec-Produkten zu verbessern.

Die Informationen können an die Symantec Group in den USA oder in anderen Ländern weitergeleitet werden, in denen möglicherweise weniger strikte Datenschutzgesetze gelten als in der Region, in der Sie sich befinden (einschließlich der Europäischen Union). Symantec hat jedoch entsprechende Maßnahmen ergriffen, damit die erfassten Informationen bei einer möglichen Übertragung ausreichend geschützt sind. Für dieselben Zwecke können diese Informationen an Partner weitergegeben werden, die Daten im Auftrag von Symantec bearbeiten. Symantec hat jedoch entsprechende Maßnahmen ergriffen, damit die erfassten Informationen bei einer möglichen Übertragung ausreichend geschützt sind.

Syantec das Recht vor, gerichtlichen Anforderungen sowie Anfragen von Seiten etwaiger Strafverfolgungsorgane oder Behörden in Bezug auf Ihre Nutzung der Software im Rahmen geltender Gesetze Folge zu leisten. Dies bedeutet, dass Symantec Dokumente und Informationen bereitstellen kann, die für eine gerichtliche Anforderung, ein Strafverfahren oder eine andere behördliche Untersuchung von Belang sind. Zur Förderung von Bekanntheitsgrad, Erkennung und Abwehr von Internetsicherheitsrisiken ist Symantec berechtigt, bestimmte Informationen an Forschungseinrichtungen oder andere Sicherheitssoftwareanbieter weiterzugeben. Symantec ist des Weiteren berechtigt, die aus den Informationen gewonnenen statistischen Daten für die Aufzeichnung und Veröffentlichung von Berichten zu Trends bei Sicherheitsrisiken zu verwenden. Durch Nutzung der Software erklären Sie sich damit einverstanden, dass Symantec diese Informationen zu den genannten Zwecken sammeln, übertragen, speichern, offenlegen und analysieren darf.